

Schwerer Arbeitsunfall: Mann stürzt von Kran in Schillingsfürst!

Ein 55-jähriger Mann stürzt in Schillingsfürst vom Baukran und wird schwer verletzt. Rettungshubschrauber im Einsatz.



Schillingsfürst, Deutschland - Ein schwerer Arbeitsunfall hat sich am Freitag in Schillingsfürst, im Landkreis Ansbach, ereignet. Ein 55-jähriger Mann ist dabei von einem Baukran gestürzt und hat sich schwer verletzt. Der Vorfall, der sich während seiner Wartearbeiten am Verteilerkasten hinter dem Führerhaus des Krans zutrug, hat die Region in Aufregung versetzt. Laut **NN** rutschte der Mann beim Zurückklettern vom Trittbrett ab und fiel kopfüber mehr als zwei Meter auf den Asphalt. Ein Rettungshubschrauber brachte ihn in die Uniklinik nach Würzburg, wo nun der Verdacht auf ein Schädelhirntrauma besteht.

Die Polizei hat erste Ermittlungen eingeleitet und schließt ein

Fremdverschulden bisher aus. Das Tragische an diesem Vorfall ist, dass er an einen ähnlichen Arbeitsunfall erinnert, der erst vor wenigen Wochen in Nürnberg stattfand. Ein Mann war dort von einer Leiter gefallen und wurde vor Ort behandelt, bevor er ins Krankenhaus gebracht wurde. Zudem wurde während des Einsatzes die Rothenburger Straße in Nürnberg vorübergehend gesperrt, was zeigt, wie ernst die Situation dort war, erinnert **Nordbayern**

Statistiken zu Arbeitsunfällen

Der Vorfall in Schillingsfürst wirft auch ein Licht auf die gesamte Sicherheitslage im Bauwesen. Im Jahr 2023 gab es laut der **BG BAU** eine besorgniserregende Zunahme von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten. So sind 456 Versicherte an den Folgen von Berufskrankheit gestorben, auch frühere Meldungen sind dabei berücksichtigt. Besonders häufig wurden Lärmschwerhörigkeit und Hautkrebs durch Sonneneinstrahlung angezeigt. Eine steigende Anzahl von Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems ist ebenfalls zu verzeichnen, was die Notwendigkeit von präventiven Maßnahmen unterstreicht.

Der jüngste Unfall in Schillingsfürst ist ein klarer Weckruf für alle beschäftigten im Baugewerbe. Es ist wichtig, sich jederzeit über die Risiken im Klaren zu sein und die angebotenen Vorsorgemaßnahmen ernst zu nehmen. Die BG BAU bietet spezielle Programme an, die helfen, Muskel-Skelett-Erkrankungen vorzubeugen und ein sicheres Arbeitsumfeld zu schaffen.

Die Hoffnungen liegen nun bei dem verletzten Mann auf eine schnelle und vollständige Genesung. Die Ereignisse dieser Woche mahnen uns einmal mehr, Sicherheit am Arbeitsplatz immer an erste Stelle zu setzen und wachsam zu bleiben.

Ort	Schillingsfürst, Deutschland
Quellen	• www.nn.de • www.nordbayern.de • www.bgbau.de

Besuchen Sie uns auf: nag-bayern.de